



Legende

Grenze des Plangebietes (SCI 258)

Maßnahmen (mit Maßnahme-Nr.)

Pufferzonen zu angrenzenden Ackernutzungen

- Anlage von Ackerrandstreifen
- überalterte Streuobstwiese als Pufferzone erhalten
- Gebüsch/Gehölzstreifen als Pufferzone erhalten

Umwandlung

- Vorschlagsfläche für Umwandlung von Acker in Dauergrünland als A&E-Maßnahme

Entbuschung

- Entbuschung einer Schneise für Erreichbarkeit und Verbund von Flächen
- großflächige Entbuschungen für Erreichbarkeit und Verbindung von Maßnahmenflächen
- Geotopschutz: Freistellung der Kalksteinbruchwand

Neophyten-Bekämpfung

- Entfernung von Acer negundo
- Entfernung von Bunias orientalis durch Beweidung

Sonstiges

- Wiederherstellung der Zuwegung über Flutgraben Österberg
- Stolleneingang: Belassen des den Eingang verdeckenden Bewuchses, Erhalt des Innenklimas
- Feuchtwiese mit Dactylorhiza majalis

Fundorte aktuell nachgewiesener, nach RL-Kategorien des Bundes oder des Landes gefährdeter Orchideenarten

- Dactylorhiza fuchsii (nachrichtlich)
- Dactylorhiza majalis
- Ophrys apifera
- Orchis militaris
- Orchis morio (nachrichtlich)
- Spiranthes spiralis



 Managementplan für das FFH-Gebiet „Trockenhänge im Wippertal bei Sandersleben“ FFH_0258 (DE 4235-302)		
Karte 7-2: Sonstige Maßnahmen und Nutzungsregelungen		
	M: 1:5.000	
Auftraggeber:	 Landesamt für Umweltschutz Fachbereich 4	
Auftragnehmer:	 SALIX - Büro für Ökologie und Landschaftsplanung Döblitzer Weg 1a 06193 Wettin-Löbejün/OT Mückeln Tel.: 034607 - 34656 / Fax: 034607 - 342990 mailto: salix.reissmann@googlemail.com	
Datum:	Feb. 2014	Bearbeiter: M.Sc. Anja Friedrich
Kartengrundlage:	Topographische Karte 1 : 10.000 (TK10)	
Quelle:	"DTK10, DTK25, DTK 100 © GeoBasis-DE/ LVermGeo LSA [2009/010312]"	